



Universität
Basel

Sozialanthropologie

Gesellschaften verstehen durch Teilnehmen, Vergleichen und Zusammenarbeiten

Was Sozialanthropologie ist

Wenn du Sozialanthropologie studierst, befasst du dich mit dem Menschen als sozialem Wesen. Du willst sein Handeln verstehen, und erklären, wie es mit den natürlichen, sozialen, politischen, ökonomischen und kulturellen Gegebenheiten einer spezifischen Gesellschaft zusammenhängt. Dazu werden insbesondere die sozialen, politischen und religiösen Beziehungen und Bewegungen, Rechtsprechung und Konflikte, Alltagspraxis und Aktivitäten von Organisationen erforscht. Wichtig sind die immersiven Methoden der Beobachtung und Teilnahme sowie die vergleichende Perspektive und die politisch-ökonomische Kontextualisierung. Du fragst also, wie sich Handlungen von Menschen verschiedener Gesellschaften und Milieus unterscheiden bzw. was sie gemeinsam haben, und auch, wie lokale Kulturen in den grösseren regionalen, nationalen und globalen Raum eingebettet sind.

Was dich im Bachelorstudium erwartet

Im Bachelorstudium wirst du lernen, dir Gesellschaft und Kultur neu vorzustellen und verständlich zu machen. Dir werden die Geschichte sowie die theoretischen und methodischen Ansätze der Sozialanthropologie vermittelt. Du erhältst Einblicke in spezifische Forschungsfelder und Themen u.a. aus den Bereichen Migration, Mobilität und Zugehörigkeit; Geschlecht, Sexualität und Verwandtschaft; Medizin, Gesundheit und Körper sowie der Politik der Wissensproduktion. Du setzt dich mit gesellschaftlichen Milieus und sozialen Gruppen aus Afrika, Europa und anderen Regionen auseinander.

An der Universität Basel wird Sozialanthropologie kombiniert mit einem zweiten, gleichwertigen Bachelorstudienfach studiert, das du deinen Interessen und Berufszielen entsprechend frei wählen kannst.

Was du mitbringst

Damit du das Studium erfolgreich absolvieren kannst, ist eine grosse Offenheit für andere Menschen und den sozialen Kontext, in dem sie leben, notwendig. Du interessierst dich für ihr Alltagsleben und für das aktuelle Weltgeschehen, magst es, interdisziplinär zu arbeiten und dich mit anderen rege auszutauschen.

Was du nach dem Studium machen kannst

Sozialanthropolog*innen verfügen über ein ausgeprägtes Verständnis für kulturelle und gesellschaftliche Zusammenhänge. Sie sind in der Lage, unterschiedliche Perspektiven einzunehmen und sensibel sowie reflektiert auf verschiedene Menschen, Kontexte und Herausforderungen einzugehen. Diese Kompetenzen qualifizieren sie für ein breites Spektrum beruflicher Tätigkeiten, unter anderem in Nicht-regierungsorganisationen (NGOs), der interkulturellen Kommunikation, der internationalen Zusammenarbeit, den Bereichen Migration und Sozialarbeit, in Diplomatie und Politik, in der Öffentlichkeitsarbeit und im Journalismus, in Bildung und Wissensvermittlung, in Museen sowie im Tourismus.

Wenn du Fragen hast

Studienfachberatung
Sandra Burri
s.burri@unibas.ch
+41 61 207 66 30

Universität Basel
Fachbereich Ethnologie
Münsterplatz 19
4051 Basel
ethnologie.philhist.unibas.ch

